



Sammlung Theaterzettel

Leonce und Lena

Orff, Carl

1918-06-07

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzoglich Hof- und Nationaltheater Mannheim

Freitag, 7. Juni 1918

49. Vorstellung im Abonnement B

278

Leonce und Lena

Romantisches Lustspiel in drei Akten (11 Bildern) von Georg Büchner

In Szene gesetzt von Richard Weichert

Bühnenbilder nach Entwürfen von Ludwig Sievert

Musik von Hans Schindler. Musikalische Leitung: Carl Drff

Personen:

König Peter	Ludwig Schmitz
Prinz Leonce, sein Sohn, verlobt mit Prinzessin	
Lena	Fritz Odemar
Prinzessin Lena	Iselotte Denera
Valerio	Robert Garrison
Die Gouvernante	Julie Sanden
Der Hofmeister	Georg Köhler
Der Präsident des Staatsrates	Hans Godeck
Der Hosprediger	Alexander Köfert
Der Landrat	Fritz Alberti
Der Schulmeister	Hugo Voisin
Rosetta	Liesel Gerlach
Ceremonienmeister	Adalbert Schlettow
Drei Staatsräte	Hugo Schödl
	Hans Wambach
	Franz Bartenstein
Erster Schuhmann	Karl Neumann-Hoditz
Zweiter Schuhmann	Karl Jöller
Erster Diener	Karl Jöller
Zweiter Diener	Hermann Trembich
Dritter Diener	Adolf Jungmann
Vierter Diener	Adolf Karlinger

Bediente, Staatsräte, Bauern usw.

Nach dem ersten Akte findet eine größere Pause statt.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr

Anfang 7 Uhr

Ende 9 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderungen statt.

Kleine Preise:

Parterre-Bogen 1. Reihe	Mk.	6.—	II. Rang, Mitte 1. Reihe	Mk.	4.50
2. Reihe	"	5.—	2. u. 3. Reihe	"	4.—
Prosceniums-Bogen: Vorderplätze	"	5.50	Seite: 1. Reihe	"	4.—
Rückplätze	"	4.50	2. Reihe	"	3.50
Zwerrsitze 1. Parlett	"	5.—	Prosceniums-Bogen: Vorderplätze	"	4.—
2. Parlett	"	4.—	Rückplätze	"	3.50
Sitzplätze: im Parlett	"	2.80	III. Rang Mitte: 1. Reihe	"	3.—
im Parterre	"	1.70	2. u. 3. Reihe	"	2.50
I. Rang Mitte: 1. Reihe	"	8.—	Seite: 1. Reihe	"	2.50
2. Reihe	"	7.—	2. Reihe	"	2.—
3. u. 4. Reihe	"	6.—	Prosceniums-Bogen Vorderplätze	"	2.—
5. Reihe	"	5.50	Rückplätze	"	1.80
Bogen: 1. Reihe	"	7.—	IV. Rang, Mitte	"	1.20
2. u. 3. Reihe	"	5.50	Seite	"	0.60

Militärpersonen in Uniform haben während der Dauer des Kriegszustandes bei Vorstellungen an Werktagen nur die Hälfte des Tagespreises zu entrichten, sofern diese Vergünstigung nach dem Wochenspielpfad nicht aufgehoben ist

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (ausgenommen Sonn- und Feiertage). — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags 3 1/2—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz 11, 5. Bestellungen auf Parlettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg, die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. — Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benutzen. Vorausbestellungen für Sitzplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen.

Im Hoftheater:

Samstag,	8. Juni, A 49, mittlere Preise: Das Nachtlager in Granada	Anfang 7 Uhr
Sonntag,	9. Juni, D 50, hohe Preise: Die Jüdin	Anfang 6 Uhr

Im Neuen Theater:

Sonntag,	9. Juni: Die verlorene Tochter	Anfang 7 Uhr
----------	--------------------------------	--------------